



AMTSBLATT

der Verbandsgemeinde Weißenthurm

Nr. 24-1 / 2024 veröffentlicht am 17.06.2024

Inhalt:

- Herausgabe und Druck:
Verbandsgemeindeverwaltung
Weißenthurm
- Das Amtsblatt erscheint nach
Bedarf, mindestens wöchentlich
- Bezugsquelle:
Verbandsgemeindeverwaltung
Weißenthurm
Kärlicher Str. 4
56575 Weißenthurm

Telefon: 02637 / 913-0

Verbandsgemeinde Weißenthurm	2
Ortsgemeinde Bassenheim	8
Ortsgemeinde Kaltenengers	9
Ortsgemeinde Kettig	10
Stadt Mülheim-Kärlich	13
Ortsgemeinde Sankt Sebastian	14
Ortsgemeinde Urmitz / Rhein	17
Stadt Weißenthurm	18
Anhang: Ergebnisse Kommunalwahl	19

Download des Amtsblattes
unter www.vgwthurm.de



Verbandsgemeinde Weißenthurm

Verbandsgemeindeverwaltung Weißenthurm, Kärlicher Straße 4, 56575
Weißenthurm | Postanschrift: Postfach 1263, 56572 Weißenthurm |
Telefon: 02637 / 913-0 | Fax: 02637 / 913-100 | E-Mail:
info@vgwthurm.de | www.vgwthurm.de | Öffnungszeiten: Montag -
Freitag 7.15 - 12 Uhr, Donnerstag zusätzlich 14 - 18 Uhr

Bekanntmachung des Ergebnisses der Wahl zum Verbandsgemeinderat der Verbandsgemeinde Weißenthurm am 9. Juni 2024

siehe Anhang

Öffnungszeiten des Wahlbüros

Zur Ausstellung der Briefwahlunterlagen für die Stichwahlen zum Landrat, zum/zur Ortsbürgermeister/-in Kettig und zum Ortsbürgermeister Sankt Sebastian am 23. Juni 2024 ist das

Wahlbüro im Zimmer 236 im 1. Obergeschoss der Verbandsgemeindeverwaltung Weißenthurm, Kärlicher Straße 4, 56575 Weißenthurm

ab dem **12. Juni 2024** wie folgt für Sie geöffnet:

Montag und Dienstag durchgehend	von 07.15 Uhr bis 16.30 Uhr,
Mittwoch	von 07.15 Uhr bis 12.00 Uhr,
Donnerstag durchgehend	von 07.15 Uhr bis 18.00 Uhr,
Freitag	von 07.15 Uhr bis 12.00 Uhr.

Außerdem gelten die folgenden verlängerten Öffnungszeiten:

Freitag, den 21.06.2024, von 7.15 Uhr durchgehend bis 18.00 Uhr.

Sie können telefonisch unter der Nummer 02637/913-236 einen Termin vereinbaren.

Anträge auf Ausstellung von Briefwahlunterlagen können noch **bis Sonntag, den 23.06.2024, 15.00 Uhr**, gestellt werden,

- wenn durch eine nachweislich plötzliche Erkrankung das Aufsuchen des Wahlraumes nicht oder nur unter nicht zumutbaren Schwierigkeiten möglich ist,
- wenn ein Wahlberechtigter nachweisen kann, dass er ohne Verschulden die Antragsfrist oder die Einspruchsfrist versäumt hat,
- wenn das Recht auf Teilnahme an der Wahl erst nach Ablauf der Fristen zur Beantragung der Eintragung in das Wählerverzeichnis entstanden ist oder
- das Wahlrecht im Einspruchsverfahren festgestellt worden ist und dies erst nach Abschluss des Wählerverzeichnisses zur Kenntnis der Gemeindebehörde gelangt ist.

Hierzu hat das Wahlbüro wie folgt geöffnet:

Samstag, den 22.06.2024, von 09.00 bis 12.00 Uhr
Sonntag, den 23.06.2024, von 09.00 bis 15.00 Uhr.

Weißenthurm, den 12. Juni 2024

Verbandsgemeindeverwaltung Weißenthurm
Thomas Przybylla
Bürgermeister und Verbandsgemeinde-Wahlleiter

Bekanntmachung der Wahlräume für die Stichwahlen am 23.06.2024


I.

Am Sonntag, dem **23. Juni 2024**, finden in dem Landkreis Mayen-Koblenz die Stichwahl des Landrats und in der Verbandsgemeinde Weißenthurm die Stichwahlen der Ortsbürgermeister/innen Kettig und Sankt Sebastian statt.


Die Wahlen dauern von 8 Uhr bis 18 Uhr.

II.

Die **Ortsgemeinde Bassenheim** bildet **1 Wahlbezirk**:

Wahlbezirk	Wahlraum	
101	Karmelenberghalle Koblenzer Straße 51b, 56220 Bassenheim	




Die **Ortsgemeinde Kaltenengers** bildet **2 Wahlbezirke**:

Wahlbezirk	Wahlraum	
101 102	Jakob-Reif-Halle, Raiffeisenstraße 2, 56220 Kaltenengers	


Hinweis:


**Die Ermittlung und Feststellung des Wahlergebnisses dieser beiden Wahlbezirke erfolgt öffentlich ab 18:00 Uhr zentral im:
Rathaus Kaltenengers (Sitzungssaal I), Raiffeisenstraße 5, 56220 Kaltenengers**


Die **Ortsgemeinde Kettig** bildet **3 Wahlbezirke**:

Wahlbezirk	Wahlraum	
101	Bürgerhaus (Saal I – vorne) Hauptstraße 2, 56220 Kettig	
102	Bürgerhaus (Saal II – mitte) Hauptstraße 2, 56220 Kettig	
103	Förder- und Wohnstätte (Konferenzraum) Anne-Frank-Straße 1, 56220 Kettig	


Die **Stadt Mülheim-Kärlich** bildet **7 Wahlbezirke**:

Wahlbezirk	Wahlraum	
101 102	Kurfürstenhalle, Clemensstraße 6 56218, Mülheim-Kärlich, Stadtteil Kärlich	




Wahlbezirk	Wahlraum	
201 202 203 204	Rheinlandhalle, Platz-Château-Renault 2, 56218 Mülheim-Kärlich, Stadtteil Mülheim	

Wahlbezirk	Wahlraum	
301	Mehrzweckhalle, Beethovenstraße, 56218 Mülheim-Kärlich, Stadtteil Urmitz-Bahnhof	



Die **Ortsgemeinde St. Sebastian** bildet **1 Wahlbezirk**:

Wahlbezirk	Wahlraum	
101	Mehrzweckhalle, Hauptstraße 10-12, 56220 St. Sebastian	

Die **Ortsgemeinde Urmitz** bildet **3 Wahlbezirke**:

Wahlbezirk	Wahlraum	
101	Rathaus, (Sitzungssaal) Les-Noes-Platz 1, 56220 Urmitz	
102	Gasthaus „Dolce Vita“ (kleiner Saal) Eingang Ringstraße 8, 56220 Urmitz	
103	Gasthaus „Dolce Vita“ (großer Saal) Eingang Ringstraße 8, 56220 Urmitz	

Die **Stadt Weißenthurm** bildet **4 Wahlbezirke**:

Wahlbezirk	Wahlraum	
101 102	Stadthalle, Kirchstraße 3, 56575 Weißenthurm	
103 104	Grundschule, Breslauer Straße, 56575 Weißenthurm	

In den Ortsgemeinden/Städten sind **alle** Wahlräume zur Erleichterung der Teilnahme an der Wahl für körperlich beeinträchtigte und andere Menschen mit Mobilitätseinschränkungen **barrierefrei** eingerichtet.

Zur Ermittlung der **Briefwahlergebnisse für die Stichwahlen** treten ebenfalls am Sonntag, dem 23. Juni 2024 in der folgenden Ortsgemeinde Briefwahlvorstände wie folgt zusammen:

Wahlbezirk und Briefwahlvorstands Nr.	Raum	Uhrzeit
Ortsgemeinde Kettig 401 402 403	Bürgerhaus Hauptstraße 2, 56220 Kettig	14:00 Uhr

In den **Städten Mülheim-Kärlich und Weißenthurm** und in den **Ortsgemeinden Bassenheim, Kaltenengers, Sankt Sebastian und Urmitz** wird das Briefwahlergebnis für die Stichwahlen nicht in gesonderten Briefwahlvorständen, sondern von den allgemeinen Wahlvorständen ausgewertet und am 23.06.2024, ab 18:00 Uhr im Rahmen der allgemeinen Ergebnisermittlung einbezogen.

Die Ermittlung der Briefwahlergebnisse ist öffentlich, jedermann hat Zutritt.

Weißenthurm, den 17.06.2024

Verbandsgemeindeverwaltung Weißenthurm

Thomas Przybylla
Bürgermeister und
Verbandsgemeinde-Wahlleiter

Bekanntmachung zur Stichwahl des Landrats des Landkreises Mayen-Koblenz

Am Sonntag, dem 23.06.2024, wird die Stichwahl des Landrats des Landkreises Mayen-Koblenz durchgeführt. Die Wahlhandlung dauert von 8 bis 18 Uhr.

I.

Zur Stichwahl ist wahlberechtigt,

1. wer im Wählerverzeichnis zur ersten Wahl eingetragen ist und sein Wahlrecht nicht verloren hat,
2. wer nur zur Stichwahl im Wählerverzeichnis eingetragen ist,
3. wer, ohne im Wählerverzeichnis eingetragen zu sein, für die erste Wahl einen Wahlschein erhalten hat,
4. wer, ohne im Wählerverzeichnis eingetragen zu sein, für die Stichwahl einen Wahlschein erhalten hat.

Die unter der Nummer 3 bezeichneten Personen erhalten von Amts wegen einen Wahlschein zur Stichwahl und Briefwahlunterlagen. Erst zur Stichwahl wahlberechtigte Staatsangehörige anderer Mitgliedstaaten der Europäischen Union, die von der Meldepflicht befreit und deshalb in der Gemeinde nicht gemeldet sind, erhalten auf Antrag einen Wahlschein.

Wer mit der zur ersten Wahl übersandten Wahlbenachrichtigungskarte für die Stichwahl einen Wahlschein beantragt hatte, erhält ohne erneuten Antrag einen Wahlschein und Briefwahlunterlagen.

Wer nicht brieflich wählt, kann nur in dem Wahlraum des Stimmbezirks wählen, der in der Wahlbenachrichtigung zur ersten Wahl angegeben ist. Zur Wahl soll die Wahlbenachrichtigung mitgebracht und der Personalausweis, bei Besitz der Staatsangehörigkeit eines anderen Mitgliedstaates der Europäischen Union ein gültiger Pass oder Passersatz, bereitgehalten werden.

II.

Wahlberechtigte, die nicht in ihrem Wahlraum wählen wollen, können noch bis

Freitag, den 21.06.2024, 18 Uhr,

einen Wahlschein und Briefwahlunterlagen beantragen.

Im Falle einer nachweislichen plötzlichen Erkrankung, bei der ein Aufsuchen des Wahlraums nicht oder nur unter nicht zumutbaren Schwierigkeiten möglich ist, kann der Antrag noch bis zum Wahltag, 15 Uhr, gestellt werden. Diese Antragsfrist gilt auch für Wahlberechtigte, die ohne ihr Verschulden weder im Wählerverzeichnis nachgetragen worden sind noch einen Wahlschein von Amts wegen erhalten haben.

III.

An der Stichwahl nehmen teil:

1. der Bewerber Marko Boos mit 34.467 Stimmen und
2. der Bewerber Christian Altmaier mit 34.109 Stimmen.

Zur Stichwahl erhalten die Wählerinnen und Wähler einen Stimmzettel, in dem die beiden zur Wahl stehenden Bewerberinnen oder Bewerber mit Familiennamen, Vornamen, Beruf oder Stand und des Wohnorts mit Postleitzahl aufgeführt sind. Die Wählerinnen und Wähler geben ihre Stimme in der Weise ab, dass sie durch ein in einen Kreis gesetztes Kreuz oder auf andere Weise eindeutig kenntlich machen, wem sie ihre Stimme geben wollen.

IV.

Jede oder jeder Wahlberechtigte kann ihr oder sein Wahlrecht nur einmal und persönlich ausüben. Die Ausübung des Wahlrechts durch eine Vertreterin oder durch einen Vertreter anstelle des Wahlberechtigten ist unzulässig (§ 3 Abs. 1 Satz 2 und 3 KWG).

Wählerinnen und Wähler, die des Lesens unkundig oder wegen einer körperlichen Beeinträchtigung nicht in der Lage sind, ihre Stimmen abzugeben, können sich zur Stimmabgabe der Hilfe einer anderen Person bedienen. Die Hilfsperson hat den Stimmzettel gemäß dem erklärten Willen der Wählerin oder des Wählers zu kennzeichnen und dies an Eides statt zu versichern. Die Hilfeleistung hat sich auf die Erfüllung der Wünsche der Wählerin oder des Wählers zu beschränken. Die Hilfsperson muss das 16. Lebensjahr vollendet haben und ist zur Geheimhaltung der Kenntnisse verpflichtet, die sie bei der Hilfestellung von der Wahl eines anderen erhält.

Wer unbefugt wählt oder sonst ein unrichtiges Ergebnis einer Wahl herbeiführt oder das Ergebnis verfälscht, wird mit Freiheitsstrafe bis zu fünf Jahren oder mit Geldstrafe bestraft. Unbefugt wählt auch, wer im Rahmen zulässiger Assistenz entgegen der Wahlentscheidung des Wahlberechtigten oder ohne eine geäußerte Wahlentscheidung des Wahlberechtigten eine Stimme abgibt. Der Versuch ist strafbar (§ 107a Abs. 1 und 3 des Strafgesetzbuches).

V.

Wahlhandlung und Ermittlung des Wahlergebnisses sind öffentlich.

Koblenz, den 14.06.2024

Dr. Alexander Saftig
als Wahlleiter für die Wahl des Landrats



Ortsgemeinde Bassenheim

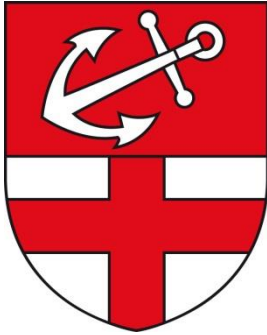
Ortsbürgermeisterin Natalja Kronenberg | Walpotplatz 9, 56220
Bassenheim | Telefon: 02625 / 4456, Fax: 02625 / 6493, Mail:
gemeinde@bassenheim.de | www.bassenheim.de | Öffnungszeiten:
täglich 8 – 12 Uhr | Sprechstunde Ortsbürgermeisterin: Dienstag 17.30
- 19 Uhr sowie nach Terminvereinbarung

Bekanntmachung des Ergebnisses der Wahl zum Ortsgemeinderat Bassenheim am 9. Juni 2024

siehe Anhang

Bekanntmachung des Ergebnisses der Wahl der Ortsbürgermeisterin/des Ortsbürgermeisters in der Ortsgemeinde Bassenheim am 9. Juni 2024

siehe Anhang



Ortsgemeinde Kaltenengers

Ortsbürgermeister Jürgen Karbach | Raiffeisenstraße 5, 56220
Kaltenengers | Telefon: 02630 / 6354 | Fax: 02630 / 968206 | E- Mail:
info@kaltenengers.de | www.kaltenengers.de | Öffnungszeiten
Montag und Donnerstag 17.30 - 19 Uhr

Bekanntmachung des Ergebnisses der Wahl des Ortsbürgermeisters in der Ortsgemeinde Kaltenengers am 9. Juni 2024

siehe Anhang

Bekanntmachung des Ergebnisses der Wahl zum Ortsgemeinderat Kaltenengers am 9. Juni 2024

siehe Anhang



Ortsgemeinde Kettig

Ortsbürgermeister Peter Moskopp | Hauptstraße 2, 56220 Kettig |
Telefon: 02637 / 2176 | Fax: 02637 / 8779 | E-Mail:
kettig1@vgwthurm.de | www.kettig.org | Öffnungszeiten: Montag 10 -
12 Uhr, 14 - 19 Uhr; Donnerstag 8 - 12 Uhr, 14 - 19 Uhr, Freitag 8 - 12
Uhr | Sprechstunde Ortsbürgermeister: Montag 17 - 19 Uhr;
Donnerstag 16 - 19 Uhr

Bekanntmachung des Ergebnisses der Wahl zum Ortsgemeinderat Kettig am 9. Juni 2024

siehe Anhang

Bekanntmachung des Ergebnisses der Wahl zum Ortsgemeinderat Kettig am 9. Juni 2024

siehe Anhang

Bekanntmachung zur Stichwahl der/des Ortsbürgermeisterin/Ortsbürgermeisters der Ortsgemeinde Kettig

Am Sonntag, dem **23.06.2024** wird die Stichwahl der/des
Ortsbürgermeisterin/Ortsbürgermeisters der **Ortsgemeinde Kettig** durchgeführt. Die
Wahlhandlung dauert **von 8.00 bis 18.00 Uhr**.

I.

Zur Stichwahl ist wahlberechtigt,

1. wer im Wählerverzeichnis zur ersten Wahl eingetragen ist und sein Wahlrecht nicht verloren hat,
2. wer nur zur Stichwahl im Wählerverzeichnis eingetragen ist,
3. wer, ohne im Wählerverzeichnis eingetragen zu sein, für die erste Wahl einen Wahlschein erhalten hat,
4. wer, ohne im Wählerverzeichnis eingetragen zu sein, für die Stichwahl einen Wahlschein erhalten hat.

Die unter der Nummer 3 bezeichneten Personen erhalten von Amts wegen einen Wahlschein zur Stichwahl und Briefwahlunterlagen. Erst zur Stichwahl wahlberechtigte Staatsangehörige anderer Mitgliedstaaten der Europäischen Union, die von der Meldepflicht befreit und deshalb in der Gemeinde nicht gemeldet sind, erhalten auf Antrag einen Wahlschein.

Wer mit der zur ersten Wahl übersandten Wahlbenachrichtigung für die Stichwahl einen Wahlschein beantragt hatte, erhält ohne erneuten Antrag einen Wahlschein und Briefwahlunterlagen.

Wer nicht brieflich wählt, kann nur in dem Wahlraum des Stimmbezirks wählen, der in der Wahlbenachrichtigung zur ersten Wahl angegeben ist. Zur Wahl soll die Wahlbenachrichtigung mitgebracht und der Personalausweis, bei Besitz der Staatsangehörigkeit eines anderen Mitgliedstaates der Europäischen Union ein gültiger Pass oder Passersatz, bereitgehalten werden.

II.

Wahlberechtigte, die nicht in ihrem Wahlraum wählen wollen, können noch bis

Freitag, den 21. Juni 2024, 18.00 Uhr,

einen Wahlschein und Briefwahlunterlagen beantragen.

Im Falle einer nachweislichen plötzlichen Erkrankung, bei der ein Aufsuchen des Wahlraums nicht oder nur unter nicht zumutbaren Schwierigkeiten möglich ist, kann der Antrag noch bis zum Wahltag, 15.00 Uhr, gestellt werden. Diese Antragsfrist gilt auch für Wahlberechtigte, die ohne ihr Verschulden weder im Wählerverzeichnis nachgetragen worden sind noch einen Wahlschein von Amts wegen erhalten haben.

III.

An der Stichwahl nehmen teil:

1. der Bewerber Florian Heyden mit 829 Stimmen und
2. die Bewerberin Jennifer Reski mit 702 Stimmen

Zur Stichwahl erhalten die Wählerinnen und Wähler einen amtlichen Stimmzettel, in dem die beiden zur Wahl stehenden Bewerberinnen oder Bewerber mit Familiennamen, Vornamen, Beruf oder Stand und des Wohnorts mit Postleitzahl aufgeführt sind. Die Wählerinnen und Wähler geben ihre Stimme in der Weise ab, dass sie durch ein in einen Kreis gesetztes Kreuz oder auf andere Weise eindeutig kenntlich machen, wem sie ihre Stimme geben wollen.

IV.

Jede oder jeder Wahlberechtigte kann ihr oder sein Wahlrecht nur einmal und persönlich ausüben. Die Ausübung des Wahlrechts durch eine Vertreterin oder durch einen Vertreter anstelle des Wahlberechtigten ist unzulässig (§ 3 Abs. 1 Satz 2 und 3 KWG).

Wählerinnen und Wähler, die des Lesens unkundig oder wegen einer körperlichen Beeinträchtigung nicht in der Lage sind, ihre Stimmen abzugeben, können sich zur Stimmabgabe der Hilfe einer anderen Person bedienen. Die Hilfsperson hat den Stimmzettel gemäß dem erklärten Willen der Wählerin oder des Wählers zu kennzeichnen und dies an Eides statt zu versichern. Die Hilfeleistung hat sich auf die Erfüllung der Wünsche der Wählerin oder des Wählers zu beschränken. Die Hilfsperson muss das 16. Lebensjahr vollendet haben und ist zur Geheimhaltung der Kenntnisse verpflichtet, die sie bei der Hilfestellung von der Wahl eines anderen erhält.

Wer unbefugt wählt oder sonst ein unrichtiges Ergebnis einer Wahl herbeiführt oder das Ergebnis verfälscht, wird mit Freiheitsstrafe bis zu fünf Jahren oder mit Geldstrafe bestraft. Unbefugt wählt auch, wer im Rahmen zulässiger Assistenz entgegen der Wahlentscheidung des Wahlberechtigten oder ohne eine geäußerte Wahlentscheidung des Wahlberechtigten eine Stimme abgibt. Der Versuch ist strafbar (§ 107a Absatz 1 und 3 des Strafgesetzbuches).

V.

Wahlhandlung und Ermittlung des Wahlergebnisses sind öffentlich.

Kettig, den 12.06.2024

gez. Peter Moskopp
Wahlleiter für die Ortsbürgermeisterwahl der Ortsgemeinde Kettig



Stadt Mülheim-Kärlich

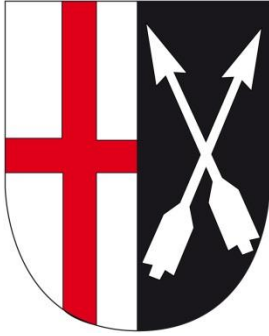
Stadtbürgermeister Gerd Harner | Kapellenplatz 16, 56218 Mülheim-Kärlich | Telefon: 02630 / 94550 | Fax: 02630 / 945549 | E-Mail: info@muelheim-kaerlich.de | www.muelheim-kaerlich.de |
Öffnungszeiten: Montag, Dienstag und Freitag 8 - 12 Uhr, Donnerstag 8 - 12 Uhr und 14 - 18 Uhr

Bekanntmachung des Ergebnisses der Wahl der Stadtbürgermeisterin/des Stadtbürgermeisters in der Stadt Mülheim-Kärlich am 9. Juni 2024

siehe Anhang

Bekanntmachung des Ergebnisses der Wahl zum Stadtrat der Stadt Mülheim-Kärlich am 9. Juni 2024

siehe Anhang



Ortsgemeinde Sankt Sebastian

Ortsbürgermeister Marco Seidl | Hauptstraße 10-12, 56220 St. Sebastian | Telefon: 0261 / 8135 | Fax: 0261 / 9887637 | E-Mail: marco.seidl@vgwthurm.de | www.gemeinde-sankt-sebastian.de |
Öffnungszeiten: Dienstag und Donnerstag 16 - 19 Uhr, Mittwoch 8 - 11 Uhr | Sprechstunde Ortsbürgermeister: Dienstag und Donnerstag 18 - 19 Uhr, Sprechstunde 1. Beigeordneter Hajo Reif Donnerstag 18 - 19 Uhr oder nach Vereinbarung

Bekanntmachung des Ergebnisses der Wahl der Ortsbürgermeisterin/des Ortsbürgermeisters in der Ortsgemeinde Sankt Sebastian am 9. Juni 2024

siehe Anhang

Bekanntmachung des Ergebnisses der Wahl zum Ortsgemeinderat der Ortsgemeinde Sankt Sebastian am 9. Juni 2024

Siehe Anhang

Bekanntmachung zur Stichwahl des Ortsbürgermeisters der Ortsgemeinde Sankt Sebastian

Am Sonntag, dem **23.06.2024** wird die Stichwahl des Ortsbürgermeisters der **Ortsgemeinde Sankt Sebastian** durchgeführt. Die Wahlhandlung dauert **von 8.00 bis 18.00 Uhr**.

I.

Zur Stichwahl ist wahlberechtigt,

1. wer im Wählerverzeichnis zur ersten Wahl eingetragen ist und sein Wahlrecht nicht verloren hat,
2. wer nur zur Stichwahl im Wählerverzeichnis eingetragen ist,
3. wer, ohne im Wählerverzeichnis eingetragen zu sein, für die erste Wahl einen Wahlschein erhalten hat,
4. wer, ohne im Wählerverzeichnis eingetragen zu sein, für die Stichwahl einen Wahlschein erhalten hat.

Die unter der Nummer 3 bezeichneten Personen erhalten von Amts wegen einen Wahlschein zur Stichwahl und Briefwahlunterlagen. Erst zur Stichwahl wahlberechtigte Staatsangehörige anderer Mitgliedstaaten der Europäischen Union, die von der Meldepflicht befreit und deshalb in der Gemeinde nicht gemeldet sind, erhalten auf Antrag einen Wahlschein.

Wer mit der zur ersten Wahl übersandten Wahlbenachrichtigung für die Stichwahl einen Wahlschein beantragt hatte, erhält ohne erneuten Antrag einen Wahlschein und Briefwahlunterlagen.

Wer nicht brieflich wählt, kann nur in dem Wahlraum des Stimmbezirks wählen, der in der Wahlbenachrichtigung zur ersten Wahl angegeben ist. Zur Wahl soll die Wahlbenachrichtigung mitgebracht und der Personalausweis, bei Besitz der Staatsangehörigkeit eines anderen Mitgliedstaates der Europäischen Union ein gültiger Pass oder Passersatz, bereitgehalten werden.

II.

Wahlberechtigte, die nicht in ihrem Wahlraum wählen wollen, können noch bis

Freitag, den 21. Juni 2024, 18.00 Uhr,

einen Wahlschein und Briefwahlunterlagen beantragen.

Im Falle einer nachweislichen plötzlichen Erkrankung, bei der ein Aufsuchen des Wahlraums nicht oder nur unter nicht zumutbaren Schwierigkeiten möglich ist, kann der Antrag noch bis zum Wahltag, 15.00 Uhr, gestellt werden. Diese Antragsfrist gilt auch für Wahlberechtigte, die ohne ihr Verschulden weder im Wählerverzeichnis nachgetragen worden sind noch einen Wahlschein von Amts wegen erhalten haben.

III.

An der Stichwahl nehmen teil:

1. der Bewerber Marco Peter Seidl mit 542 Stimmen und
2. der Bewerber Joachim Rolf Schäfer mit 259 Stimmen

Zur Stichwahl erhalten die Wählerinnen und Wähler einen amtlichen Stimmzettel, in dem die beiden zur Wahl stehenden Bewerberinnen oder Bewerber mit Familiennamen, Vornamen, Beruf oder Stand und des Wohnorts mit Postleitzahl aufgeführt sind. Die Wählerinnen und Wähler geben ihre Stimme in der Weise ab, dass sie durch ein in einen Kreis gesetztes Kreuz oder auf andere Weise eindeutig kenntlich machen, wem sie ihre Stimme geben wollen.

IV.

Jede oder jeder Wahlberechtigte kann ihr oder sein Wahlrecht nur einmal und persönlich ausüben. Die Ausübung des Wahlrechts durch eine Vertreterin oder durch einen Vertreter anstelle des Wahlberechtigten ist unzulässig (§ 3 Abs. 1 Satz 2 und 3 KWG).

Wählerinnen und Wähler, die des Lesens unkundig oder wegen einer körperlichen Beeinträchtigung nicht in der Lage sind, ihre Stimmen abzugeben, können sich zur Stimmabgabe der Hilfe einer anderen Person bedienen. Die Hilfsperson hat den Stimmzettel gemäß dem erklärten Willen der Wählerin oder des Wählers zu kennzeichnen und dies an Eides statt zu versichern. Die Hilfeleistung hat sich auf die Erfüllung der Wünsche der Wählerin oder des Wählers zu beschränken. Die Hilfsperson muss das 16. Lebensjahr vollendet haben und ist zur Geheimhaltung der Kenntnisse verpflichtet, die sie bei der Hilfestellung von der Wahl eines anderen erhält.

Wer unbefugt wählt oder sonst ein unrichtiges Ergebnis einer Wahl herbeiführt oder das Ergebnis verfälscht, wird mit Freiheitsstrafe bis zu fünf Jahren oder mit Geldstrafe bestraft. Unbefugt wählt auch, wer im Rahmen zulässiger Assistenz entgegen der Wahlentscheidung

des Wahlberechtigten oder ohne eine geäußerte Wahlentscheidung des Wahlberechtigten eine Stimme abgibt. Der Versuch ist strafbar (§ 107a Absatz 1 und 3 des Strafgesetzbuches).

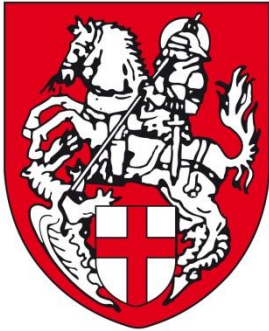
V.

Wahlhandlung und Ermittlung des Wahlergebnisses sind öffentlich.

Sankt Sebastian, den 12.06.2024

gez. Hans-Josef Reif

Wahlleiter für die Ortsbürgermeisterwahl der Ortsgemeinde Sankt Sebastian



Ortsgemeinde Urmitz / Rhein

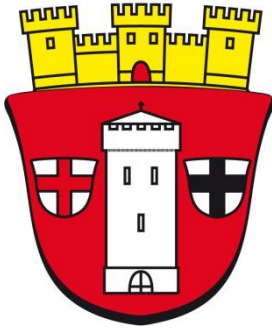
Ortsbürgermeister Norbert Bahl Les-Noes-Platz 1, 56220 Urmitz / Rhein | Telefon: 02630 / 7048 | Fax: 02630 / 969361 | E-Mail: info@urmitz.de | www.urmitz.de | Öffnungszeiten: Montag und Donnerstag 17 - 19 Uhr, Mittwoch 17 - 19 Uhr nach Vereinbarung

Bekanntmachung des Ergebnisses der Wahl des Ortsbürgermeisters in der Ortsgemeinde Urmitz am 9. Juni 2024

siehe Anhang

Bekanntmachung des Ergebnisses der Wahl zum Ortsgemeinderat Urmitz am 9. Juni 2024

siehe Anhang



Stadt Weißenthurm

Stadtbürgermeister Gerd Heim | Hauptstraße 185, 56575
Weißenthurm | Telefon: 02637 / 92020 | Fax: 02637 / 920222 | E-Mail:
info@weissenthurm.de | www.weissenthurm.de | Öffnungszeiten:
Montag bis Freitag 8 - 12 Uhr | Sprechstunde Stadtbürgermeister:
Dienstag und Donnerstag nach Vereinbarung

Bekanntmachung des Ergebnisses der Wahl der Stadtbürgermeisterin/des Stadtbürgermeisters in der Stadt Weißenthurm am 9. Juni 2024

siehe Anhang

Bekanntmachung des Ergebnisses der Wahl zum Stadtrat der Stadt Weißenthurm am 9. Juni 2024

siehe Anhang

Anlage

Öffentliche Bekanntmachung der Ergebnisse der Kommunalwahl 2024

**Bekanntmachung des Ergebnisses
der Wahl zum Verbandsgemeinderat der Verbandsgemeinde Weißenthurm am
9. Juni 2024**

Der Wahlausschuss der Verbandsgemeinde Weißenthurm hat in seiner Sitzung am 12.06.2024 das Ergebnis der Wahl zum Verbandsgemeinderat wie folgt festgestellt:

I.

Zur Verbandsgemeinderatswahl waren 26.726 Personen wahlberechtigt, davon haben 15.905 Personen gewählt. Die Wahlbeteiligung betrug 59,5 %.

Von den insgesamt abgegebenen Stimmzetteln waren 15.391 gültig und 514 ungültig.

II.

Es entfielen auf

Partei/Wählergruppe	Stimmen	Stimmenanteil	Sitze
Sozialdemokratische Partei Deutschlands	106.169	18,5 %	7
Christlich Demokratische Union Deutschlands	220.904	38,6 %	16
BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN	38.395	6,7 %	3
Freie Demokratische Partei	19.679	3,4 %	1
Freie Wählergruppe Verbandsgemeinde Weißenthurm e.V.	187.636	32,8 %	13
Wahlgebiet insgesamt	572.783		40

III.

Auf die Bewerberinnen/Bewerber der Wahlvorschläge der nachstehend aufgeführten Parteien und Wählergruppen entfielen folgende Stimmzahlen:

1. SPD		
Bewerberin/Bewerber		Stimmen
1.	Klaus Herbel	3.306
2.	Karin Rössler	2.972
3.	Reinhold Pohl	3.201
4.	Carmen Hunz-Gandert	2.699
5.	Hartmut Schermuly	2.697
6.	Gabriele Kohns	3.087
7.	Erich Walter Distelkamp	2.794
8.	Jan Badinsky	3.451
9.	Manfred Henneberger	2.677
10.	Ozan Turmuş	3.020
11.	Dagmar Gabriele Schermuly	2.587
12.	Thomas Stähler	2.548
13.	Erna Schneider	2.759
14.	Stephan Schuth	3.331
15.	Achim Bermel	3.876
16.	Manfred Schmid	2.918
17.	Luisa Oster	2.590
18.	Eggo Ortmann	2.525
19.	Albert Weiler	3.391
20.	Wilfried Zils	2.784
21.	Kemal Kurt	2.511
22.	Monika Hölzgen	2.622
23.	Svenja Budde	2.706
24.	Ulrich Böttinger	2.479
25.	René Dunkel	2.634
26.	Stefan Flöck	2.501
27.	Harald Zils	2.465
28.	Mike Kurt	2.340
29.	Rudolf Theisen	2.674
30.	Dieter Aurass	2.696
31.	Volker Passow	2.672
32.	Georg Fels	2.286
33.	Jörg Münch	2.360
34.	Taylan Doksöz	2.398
35.	Alwina Bullinger	2.285

36.	Christa Schäfer	2.277
37.	Werner Reifferscheid	2.187
38.	Leon Herbel	2.212
39.	Ramona Reif	2.400
40.	Werner Macher	1.955

2. CDU		
	Bewerberin/Bewerber	Stimmen
1.	Natalja Kronenberg	7.096
2.	Lars Hansen	6.129
3.	Marco H.-L. Ihrlich	7.776
4.	Martin Meyen	5.918
5.	Dirk Schoor	6.148
6.	Hajo Reif	5.595
7.	Peter Moskopp	7.985
8.	Ruth Baulig	5.938
9.	Cedrik Klein	5.761
10.	Dr. Manfred Bretz	6.569
11.	Stefan Pelzer	5.572
12.	Joachim Rünz	5.838
13.	Gudrun Kretschmann	5.916
14.	Winfried F. Erbar	6.429
15.	Karin Schomisch	5.808
16.	Arnd Lenarz	6.172
17.	Natascha Wilbert	5.448
18.	Anna Brachtendorf	5.410
19.	Bernd Bruckner	5.791
20.	Gerd Heim	5.874
21.	Dr. Dieter Mannheim	5.851
22.	Ralf Marschall	5.176
23.	Frank Klemm	5.504
24.	Walter Schäfer	5.299
25.	Ingo Ehlich	5.377
26.	Silke Billker	6.080
27.	Lukas Brachtendorf	4.964
28.	Isabell Maillard	4.879
29.	Clemens Mannheim	5.024
30.	Thorsten Kohl	4.997
31.	Dr. Helmut Rönz	5.474
32.	Michael Reif	5.110
33.	Carola Steinkopf	4.606
34.	Yves Thorsten Przybylla-von Seelen	4.985
35.	Max Nikenich	5.103
36.	Rainer Lamberti	4.572
37.	Edith Katharina Ihrlich	4.553
38.	Reiner Nolte	4.303
39.	Jennifer Reski	5.174
40.	Thomas Armbrustmacher	4.524

3. GRÜNE		
Bewerberin/Bewerber		Stimmen
1.	Sabine Granzow	3.617
2.	Martin Jende	3.477
3.	Benita Marker	3.537
4.	Norbert Tassilo Doetsch	3.311
5.	Vera Bohner-Wolf	3.304
6.	Hans Weinert	3.267
7.	Christof Wolf	3.223
8.	Stephanie Riechert-Kleinsteuber	3.169
9.	Andreas Kleinsteuber	3.045
10.	Hilde Weinert	3.060
11.	Fabian Kleinsteuber	2.930
12.	Liane Hoffmann	2.911

5. FDP		
Bewerberin/Bewerber		Stimmen
1.	Daniel Schneider	1.952
2.	Fabian Schmitt	1.523
3.	Günther Oster	1.699
4.	Otmar Rünz	1.703
5.	Hans-Werner Norren	1.443
6.	Eva Christine Ihrlich	1.518
7.	Adolf Kölbach	1.377
8.	Jennifer Schmitt	1.379
9.	Franz Otto Mayrböck	1.303
10.	Katharina Weber	1.359
11.	Hans-Joachim Fogolin	1.318
12.	Herbert Wronka	1.307
13.	Erich Schneider	1.354
14.	Joachim Fritsche	481

10. FWG		
Bewerberin/Bewerber		Stimmen
1.	Martina Böth-Baulig	6.476
2.	Wolfgang Höfer	5.414
3.	Dr. Christoph Thilmann	5.334
4.	Annette Mannheim	5.674
5.	Hermann-Josef Kornwolf	5.611
6.	Sirko Bednarski	4.466
7.	Jörg Heyer	4.695
8.	Gerd Harner	7.681
9.	Sven Kreienbrock	4.751
10.	Winfried Engel	5.258
11.	Martin Rünz	5.061
12.	Maria Vogt-Stadtfeld	4.440
13.	Werner Müller	4.497
14.	Karl Mannheim	5.619
15.	Birgit Furch	4.491
16.	Christa Sturm	4.868
17.	Florian Heyden	5.158
18.	Anja Thilmann	4.554
19.	Guido Baulig	5.509
20.	Adrian Simonis	4.504
21.	Dieter Pauly	4.284
22.	Silvia Mannheim	4.704
23.	Stefan Kronewald	4.837
24.	Johannes Juchem	5.003
25.	Helmut Rohm	4.744
26.	Jürgen Regnier	4.410
27.	Thomas Gerlach	4.153
28.	Joachim Hoffmann	4.224
29.	Hans-Peter Klein	4.263
30.	Christoph Rünz	4.572
31.	Martin Bachmann	4.237
32.	Bernhard Haas	3.914
33.	Alexandra Biedermann	4.139
34.	Achim Pinger	4.439
35.	Dr. Margarete Thilmann	4.342
36.	Norbert Besmens	3.886
37.	Werner Schmorleitz	4.563
38.	Karl-Otto Vogt	3.850
39.	Jürgen Thilmann	3.742
40.	Werner Erbar	3.802

IV.

In den Verbandsgemeinderat sind gewählt:

Lfd.Nr.	Bewerberin/Bewerber	Partei/Wählergruppe
1	Achim Bermel	SPD
2	Jan Badinsky	SPD
3	Albert Weiler	SPD
4	Stephan Schuth	SPD
5	Klaus Herbel	SPD
6	Reinhold Pohl	SPD
7	Gabriele Kohns	SPD
8	Peter Moskopp	CDU
9	Marco H.-L. Ihrlich	CDU
10	Natalja Kronenberg	CDU
11	Dr. Manfred Bretz	CDU
12	Winfried F. Erbar	CDU
13	Arnd Lenarz	CDU
14	Dirk Schoor	CDU
15	Lars Hansen	CDU
16	Silke Billker	CDU
17	Ruth Baulig	CDU
18	Martin Meyen	CDU
19	Gudrun Kretschmann	CDU
20	Gerd Heim	CDU
21	Dr. Dieter Mannheim	CDU
22	Joachim Rünz	CDU
23	Karin Schomisch	CDU
24	Sabine Granzow	GRÜNE
25	Benita Marker	GRÜNE
26	Martin Jende	GRÜNE
27	Daniel Schneider	FDP
28	Gerd Harner	FWG
29	Martina Böth-Baulig	FWG
30	Annette Mannheim	FWG
31	Karl Mannheim	FWG
32	Hermann-Josef Kornwolf	FWG

33	Guido Baulig	FWG
34	Wolfgang Höfer	FWG
35	Dr. Christoph Thilmann	FWG
36	Winfried Engel	FWG
37	Florian Heyden	FWG
38	Martin Rünz	FWG
39	Johannes Juchem	FWG
40	Christa Sturm	FWG

Weißenthurm, den 13.06.2024

gez. Thomas Przybylla
Wahlleiter für die Wahl zum
Verbandsgemeinderat der
Verbandsgemeinde Weißenthurm

Bekanntmachung des Ergebnisses der Wahl der Ortsbürgermeisterin/des Ortsbürgermeisters in der Ortsgemeinde Bassenheim am 9. Juni 2024

Der Wahlausschuss der Ortsgemeinde Bassenheim hat in seiner Sitzung am 13.06.2024 das Ergebnis der Wahl der Ortsbürgermeisterin/des Ortsbürgermeisters der Ortsgemeinde Bassenheim wie folgt festgestellt:

I.

Zur Wahl der Ortsbürgermeisterin/des Ortsbürgermeisters der Ortsgemeinde Bassenheim waren 2.448 Personen wahlberechtigt. Davon haben 1.696 Personen gewählt. Dies entspricht einer Wahlbeteiligung von 69,3 %. Die Stimmabgabe von 1.671 Wählern war gültig, von 25 Wählern ungültig.

II.

Von den insgesamt 1.671 gültig abgegebenen Stimmen entfielen auf:

Wahlvorschlag 1 Bewerberin: Kronenberg, Natalja Christlich Demokratische Union Deutschlands	928 Stimmen 55,54 %
Wahlvorschlag 2 Bewerber: Simonis, Adrian Freie Wähler Gemeinschaft Bassenheim e.V.	743 Stimmen 44,46 %

Auf Grund dieses Wahlergebnisses hat die Bewerberin

Kronenberg, Natalja

mehr als die Hälfte der gültig abgegebenen Stimmen erhalten. Sie ist somit zur Ortsbürgermeisterin der Ortsgemeinde Bassenheim gewählt.

Bassenheim, den 13.06.2024

gez. Stefan Pelzer
Wahlleiter für die Wahl
der Ortsbürgermeisterin/des Ortsbürgermeisters
der Ortsgemeinde Bassenheim

**Bekanntmachung des Ergebnisses
der Wahl zum Ortsgemeinderat Bassenheim
am 9. Juni 2024**

Der Wahlausschuss der Ortsgemeinde Bassenheim hat in seiner Sitzung am 13.06.2024 das Ergebnis der Wahl zum Ortsgemeinderat Bassenheim wie folgt festgestellt:

I.

Zur Ortsgemeinderatswahl waren 2.448 Personen wahlberechtigt, davon haben 1.691 Personen gewählt. Die Wahlbeteiligung betrug 69,1 %.

Von den insgesamt abgegebenen Stimmzetteln waren 1.655 gültig und 36 ungültig.

II.

Es entfielen auf

Partei/Wählergruppe	Stimmen	Stimmenanteil	Sitze
Christlich Demokratische Union Deutschlands	16.231	51,9 %	11
Freie Wähler Gemeinschaft Bassenheim e.V.	15.054	48,1 %	9
Wahlgebiet insgesamt	31.285		20

III.

Auf die Bewerberinnen/Bewerber der Wahlvorschläge der nachstehend aufgeführten Parteien und Wählergruppen entfielen folgende Stimmzahlen:

2. CDU			
Bewerberin/Bewerber	Stimmen		
1. Natalja Kronenberg	1.832	15. Arno Walther	542
2. Stefan Pelzer	1.203	16. Thomas Rösner	611
3. Anna Brachtendorf	1.128	17. Benjamin Fritzmann	483
4. Jürgen Scherer	702	18. Jörg Schmitt	508
5. Bernd Plasa	728	19. Carola Steinkopf	485
6. Dirk Becker	755	20. Marion Weis	527
7. Volker Heucher	960		
8. Dr. Marcus Klinghuber	968		
9. Philipp Weber	793		
10. Marc Ketzner	1136		
11. Peter Kümmerle	578		
12. Frank Hillesheim	948		
13. Rizza Seul	734		
14. Norbert Schuster	610		

11. FWG		
Bewerberin/Bewerber		Stimmen
1.	Martina Simonis	1113
2.	Michael Wagner	989
3.	Adrian Simonis	1295
4.	Heike Smuda	705
5.	Stefan Wilbert	756
6.	Fabian Gerlach	754
7.	Dirk Apitz	1177
8.	Daniel Smuda	643
9.	Lisa Wagner	854
10.	Alexander Klapthor	730
11.	Thorsten Hahn	595
12.	Torsten Wohlgemuth	658
13.	Manfred Smuda	588
14.	Thomas Anhäuser	715
15.	Horst Walter	674
16.	Marco Buhr	548
17.	Werner Weber	566
18.	Kurt Walter	518
19.	Frank Stromberg	516
20.	Anna-Luisa Wagner	660

IV.

In den Ortsgemeinderat Bassenheim sind gewählt:

Lfd.Nr.	Bewerberin/Bewerber	Partei/Wählergruppe
1	Natalja Kronenberg	CDU
2	Stefan Pelzer	CDU
3	Marc Ketzner	CDU
4	Anna Brachtendorf	CDU
5	Dr. Marcus Klinghuber	CDU
6	Volker Heucher	CDU
7	Frank Hillesheim	CDU
8	Philipp Weber	CDU
9	Dirk Becker	CDU
10	Rizza Seul	CDU
11	Bernd Plasa	CDU

12	Adrian Simonis	FWG
13	Dirk Apitz	FWG
14	Martina Simonis	FWG
15	Michael Wagner	FWG
16	Lisa Wagner	FWG
17	Stefan Wilbert	FWG
18	Fabian Gerlach	FWG
19	Alexander Klaphor	FWG
20	Thomas Anhäuser	FWG

Bassenheim, den 13.06.2024

gez. Natalja Kronenberg
Wahlleiterin für die Wahl zum
Ortsgemeinderat Bassenheim

Bekanntmachung des Ergebnisses der Wahl des Ortsbürgermeisters in der Ortsgemeinde Kaltenengers am 9. Juni 2024

Der Wahlausschuss der Ortsgemeinde Kaltenengers hat in seiner Sitzung am 10.06.2024 das Ergebnis der Wahl des Ortsbürgermeisters der Ortsgemeinde Kaltenengers wie folgt festgestellt:

I.

Zur Wahl des Ortsbürgermeisters der Ortsgemeinde Kaltenengers waren 1.641 Personen wahlberechtigt. Davon haben 990 Personen gewählt. Dies entspricht einer Wahlbeteiligung von 60,3 %. Die Stimmabgabe von 976 Wählern war gültig, von 14 Wählern ungültig.

II.

Von den insgesamt 976 gültig abgegebenen Stimmen entfielen auf den Bewerber **Jürgen Karbach (CDU)**

- „Ja“- Stimmen = 773 = 79,20%

- „Nein“- Stimmen = 203 = 20,80%

Auf Grund dieses Wahlergebnisses hat der Bewerber

Karbach, Jürgen

mehr als die Hälfte der gültig abgegebenen Stimmen erhalten. Er ist somit zum Ortsbürgermeister der Ortsgemeinde Kaltenengers gewählt.

Kaltenengers, den 12.06.2024

gez. Walter Schäfer
Wahlleiter für die Wahl zum
Ortsbürgermeister der Ortsgemeinde Kaltenengers

**Bekanntmachung des Ergebnisses der
Wahl zum Ortsgemeinderat Kaltenengers am
9. Juni 2024**

Der Wahlausschuss der Ortsgemeinde Kaltenengers hat in seiner Sitzung am 10.06.2024 das Ergebnis der Wahl zum Ortsgemeinderat Kaltenengers wie folgt festgestellt:

I.

Zur Ortsgemeinderatswahl waren 1.641 Personen wahlberechtigt, davon haben 993 Personen gewählt. Die Wahlbeteiligung betrug 60,5 %.

Von den insgesamt abgegebenen Stimmzetteln waren 968 gültig und 25 ungültig.

II.

Es entfielen auf

Partei/Wählergruppe	Stimmen	Stimmenanteil	Sitze
Sozialdemokratische Partei Deutschlands	2.231	15,0 %	2
Christlich Demokratische Union Deutschlands	7.492	50,3 %	9
Freie Wählergruppe Kaltenengers e.V.	5.174	34,7 %	5
Wahlgebiet insgesamt	14.897		16

III.

Auf die Bewerberinnen/Bewerber der Wahlvorschläge der nachstehend aufgeführten Parteien und Wählergruppen entfielen folgende Stimmzahlen:

1. SPD		
Bewerberin/Bewerber		Stimmen
1.	Hartmut Schermuly	434
2.	Dagmar Schermuly	392
3.	Kemal Kurt	387
4.	Mike Kurt	269
5.	Georg Fels	245
6.	Friedhelm Haymann	212
7.	Reinhold Oster	157
8.	Werner Debrich	135

2. CDU		
Bewerberin/Bewerber		Stimmen
1.	Jürgen Karbach	908
2.	Walter Schäfer	727
3.	Edith Ihrlich	549
4.	Karsten Rech	642
5.	Gudrun Neumann	441
6.	Mario Ihrlich	440
7.	Jörg Börner	398
8.	Thomas Ringel	329
9.	Jens Hansen	396
10.	Florian Colonius	470
11.	Thomas Höfer	355
12.	Lukas Häring	422
13.	Bernd Lehnertz	286
14.	Ute Kosubke	376
15.	Olaf Roßbach	289
16.	Lars Hansen	464

11. FWG		
Bewerberin/Bewerber		Stimmen
1.	Werner Müller	423
2.	Ralf Dötsch	511
3.	Dieter Pauly	349
4.	Joachim Hoppe	306
5.	Ute Hecken-Schmitz	322
6.	Bernhard Haas	274
7.	Jens Dötsch	430
8.	Achim Jacobs	291
9.	Robert Thielen	403
10.	Manuela Schmitz	276
11.	Jörg Heyer	266
12.	Robert Rünz	275
13.	Wolfgang Schmitz	273
14.	Marianne Pauly	232
15.	Rudolf Rünz	256
16.	André Quendler-Schäfer	287

IV.

In den Ortsgemeinderat Kaltenengers sind gewählt:

Lfd.Nr.	Bewerberin/Bewerber	Partei/Wählergruppe
1	Hartmut Schermuly	SPD
2	Dagmar Schermuly	SPD
3	Jürgen Karbach	CDU
4	Walter Schäfer	CDU
5	Karsten Rech	CDU
6	Edith Ihrlich	CDU
7	Florian Colonius	CDU
8	Lars Hansen	CDU
9	Gudrun Neumann	CDU
10	Mario Ihrlich	CDU
11	Lukas Häring	CDU
12	Ralf Dötsch	FWG
13	Jens Dötsch	FWG
14	Werner Müller	FWG
15	Robert Thielen	FWG
16	Dieter Pauly	FWG

Kaltenengers, den 12.06.2024

gez. Jürgen Karbach
Wahlleiter für die Wahl zum
Ortsgemeinderat Kaltenengers

Bekanntmachung des Ergebnisses der Wahl der Ortsbürgermeisterin/des Ortsbürgermeisters in der Ortsgemeinde Kettig am 9. Juni 2024

Der Wahlausschuss der Ortsgemeinde Kettig hat in seiner Sitzung am 11.06.2024 das Ergebnis der Wahl der Ortsbürgermeisterin/des Ortsbürgermeisters der Ortsgemeinde Kettig wie folgt festgestellt:

I.

Zur Wahl der Ortsbürgermeisterin/des Ortsbürgermeisters Kettig waren 2.844 Personen wahlberechtigt. Davon haben 1.784 Personen gewählt. Dies entspricht einer Wahlbeteiligung von 62,7 %. Die Stimmabgabe von 1.747 Wählern war gültig, von 37 Wählern ungültig.

II.

Von den insgesamt 1.747 gültig abgegebenen Stimmen entfielen auf:

Wahlvorschlag 1 Bewerberin: Reski, Jennifer Christlich Demokratische Union Deutschlands	702 Stimmen 40,18 %
Wahlvorschlag 2 Bewerber: Heyden, Florian Freie Wählergruppe Kettig e.V.	829 Stimmen 47,45 %
Wahlvorschlag 3 Bewerber: Theisen, Rudolf Sozialdemokratische Partei Deutschlands	216 Stimmen 12,36 %

Da keine Bewerberin und kein Bewerber mehr als die Hälfte der abgegebenen gültigen Stimmen erhielten, kommen folgende zwei Personen mit den meisten Stimmen in die Stichwahl am 23.06.2024:

- **Reski, Jennifer**
- **Heyden, Florian**

Kettig, den 13.06.2024

gez. Peter Moskopp
Wahlleiter für die Wahl der/des
Ortsbürgermeisterin/Ortsbürgermeisters
der Ortsgemeinde Kettig

**Bekanntmachung des Ergebnisses
der Wahl zum Ortsgemeinderat Kettig
am 9. Juni 2024**

Der Wahlausschuss der Ortsgemeinde Kettig hat in seiner Sitzung am 11.06.2024 das Ergebnis der Wahl zum Ortsgemeinderat Kettig wie folgt festgestellt:

I.

Zur Ortsgemeinderatswahl waren 2.841 Personen wahlberechtigt, davon haben 1.785 Personen gewählt. Die Wahlbeteiligung betrug 62,8 %.

Von den insgesamt abgegebenen Stimmzetteln waren 1.750 gültig und 35 ungültig.

II.

Es entfielen auf

Partei/Wählergruppe	Stimmen	Stimmenanteil	Sitze
Sozialdemokratische Partei Deutschlands	5.208	15,4 %	3
Christlich Demokratische Union Deutschlands	12.572	37,2 %	7
Freie Demokratische Partei	1.279	3,8 %	1
Freie Wählergruppe Kettig e.V.	14.694	43,5 %	9
Wahlgebiet insgesamt	33.753		20

III.

Auf die Bewerberinnen/Bewerber der Wahlvorschläge der nachstehend aufgeführten Parteien und Wählergruppen entfielen folgende Stimmzahlen:

1. SPD		Stimmen
Bewerberin/Bewerber		
1.	Rudolf Theisen	590
2.	Gabriele Kohns	647
3.	Ulrich Böttinger	449
4.	Nick Quint	553
5.	Johanna Manns	629
6.	Werner Ost	435
7.	Yannis Schäfer	491
8.	Erna Schneider	399
9.	Franz-Josef Nickenich	384
10.	Friedhelm Schmorleiz	363
11.	Bernhard Weller	268

2. CDU		
Bewerberin/Bewerber		Stimmen
1.	Jennifer Reski	1.573
2.	Gudrun Kretschmann	897
3.	Volker Kaufmann	627
4.	Thorsten Kohl	657
5.	Blerim Duka	664
6.	Marcel Schneider	641
7.	Thorsten Moskopp	801
8.	Christina Jungblut	459
9.	Friedhelm Weber	637
10.	Frank Klemm	699
11.	Guido Gutena	618
12.	Ellen Fasel-Schmitt	385
13.	Sebastian Gies	524
14.	Michael Kohl	446
15.	Stefan Hommer	720
16.	Andreas Becker	338
17.	Jost Jungblut	415
18.	Ulla Jungblut	382
19.	Dr. Nils Monreal	391
20.	Manuela Hommer	698

11. FWG		
Bewerberin/Bewerber		Stimmen
1.	Florian Heyden	1.461
2.	Wolfgang Höfer	1.022
3.	Stefan Windheuser	1.048
4.	Karin Roß	564
5.	Martin Rünz	953
6.	Stefan Kronewald	925
7.	Christoph Rünz	814
8.	Werner Schmorleitz	938
9.	Claudia Dammann	681
10.	Jürgen Regnier	635
11.	Achim Pinger	761
12.	Birgit Quint	559
13.	Andre Schuth	552
14.	Armin Zirvas	620
15.	Hermann-Josef Kornwolf	910
16.	Thomas Jechel	434
17.	Maren Schlößer	428
18.	Michael Biesenthal	583
19.	Mahmut Demirci	389
20.	Volker Roß	417

5. FDP		
Bewerberin/Bewerber		Stimmen
1.	Daniel Schneider	293
2.	Fabian Schmitt	170
3.	Otmar Rünz	228
4.	Basme Hammouda	120
5.	Hans-Werner Norren	147
6.	Katharina Weber	106
7.	Franz Mayrböck	54
8.	Erich Schneider	100
9.	Hans-Joachim Fogolin	61

IV.

In den Ortsgemeinderat Kettig sind gewählt:

Lfd.Nr.	Bewerberin/Bewerber	Partei/Wählergruppe
1	Gabriele Kohns	SPD
2	Johanna Manns	SPD
3	Rudolf Theisen	SPD
4	Jennifer Reski	CDU
5	Gudrun Kretschmann	CDU
6	Thorsten Moskopp	CDU
7	Stefan Hommer	CDU
8	Frank Klemm	CDU
9	Manuela Hommer	CDU
10	Blerim Duka	CDU
11	Daniel Schneider	FDP
12	Florian Heyden	FWG
13	Stefan Windheuser	FWG
14	Wolfgang Höfer	FWG
15	Martin Rünz	FWG
16	Werner Schmorleitz	FWG
17	Stefan Kronewald	FWG
18	Hermann-Josef Kornwolf	FWG
19	Christoph Rünz	FWG
20	Achim Pinger	FWG

Kettig, den 12.06.2024

gez. Peter Moskopp
Wahlleiter für die Wahl zum
Ortsgemeinderat Kettig

Bekanntmachung des Ergebnisses der Wahl der Stadtbürgermeisterin/des Stadtbürgermeisters in der Stadt Mülheim-Kärlich am 9. Juni 2024

Der Wahlausschuss der Stadt Mülheim-Kärlich hat in seiner Sitzung am 11.06.2024 das Ergebnis der Wahl der Stadtbürgermeisterin/des Stadtbürgermeisters der Stadt Mülheim-Kärlich wie folgt festgestellt:

I.

Zur Wahl der Stadtbürgermeisterin/des Stadtbürgermeisters der Stadt Mülheim-Kärlich waren 8.844 Personen wahlberechtigt. Davon haben 5.510 Personen gewählt. Dies entspricht einer Wahlbeteiligung von 62,3 %. Die Stimmabgabe von 5.412 Wählern war gültig, von 98 Wählern ungültig.

II.

Von den insgesamt 5.412 gültig abgegebenen Stimmen entfielen auf:

Wahlvorschlag 1 Bewerberin: Billker, Silke Christlich Demokratische Union Deutschlands	1511 Stimmen 27,92 %
Wahlvorschlag 2 Bewerber: Harner, Gerd Freie Wählergruppe Mülheim-Kärlich e.V.	3234 Stimmen 59,76 %
Wahlvorschlag 3 Bewerber: Badinsky, Jan Sozialdemokratische Partei Deutschlands	667 Stimmen 12,32 %

Auf Grund dieses Wahlergebnisses hat der Bewerber

Harner, Gerd

mehr als die Hälfte der gültig abgegebenen Stimmen erhalten. Er ist somit zum Stadtbürgermeister der Stadt Mülheim-Kärlich gewählt.

Mülheim-Kärlich, 13.06.2024

gez. Albert Weiler
Wahlleiter für die Wahl der/des
Stadtbürgermeisterin/Stadtbürgermeisters
der Stadt Mülheim-Kärlich

**Bekanntmachung des Ergebnisses der Wahl
zum Stadtrat der Stadt Mülheim-Kärlich am
9. Juni 2024**

Der Wahlausschuss der Stadt Mülheim-Kärlich hat in seiner Sitzung am 11.06.2024 das Ergebnis der Wahl zum Stadtrat der Stadt Mülheim-Kärlich wie folgt festgestellt:

I.

Zur Stadtratswahl waren 8.844 Personen wahlberechtigt, davon haben 5.509 Personen gewählt. Die Wahlbeteiligung betrug 62,3 %.

Von den insgesamt abgegebenen Stimmzetteln waren 5.368 gültig und 141 ungültig.

II.

Es entfielen auf

Partei/Wählergruppe	Stimmen	Stimmenanteil	Sitze
Christlich Demokratische Union Deutschlands	47.074	33,5 %	10
Sozialdemokratische Partei Deutschlands	27.230	19,4 %	5
Freie Wählergruppe Mülheim-Kärlich e.V.	66.028	47,1 %	13
Wahlgebiet insgesamt	140.332		28

III.

Auf die Bewerberinnen/Bewerber der Wahlvorschläge der nachstehend aufgeführten Parteien und Wählergruppen entfielen folgende Stimmzahlen:

1. SPD		
Bewerberin/Bewerber		Stimmen
1.	Jan Badinsky	1.628
2.	Ursula Maurer	1.135
3.	Achim Bermel	2.086
4.	Ramona Reif	1.166
5.	Albert Weiler	1.668
6.	Svenja Budde	1.004
7.	Stephan Schuth	1.318
8.	Christa Schäfer	920
9.	Wilfried Zils	1.018
10.	Detlef Brücken	1.178
11.	Klaus Herbel	843
12.	Oswald Mannheim	919
13.	Maike Brücken	1.014
14.	Stefan Flöck	815
15.	Eggo Ortmann	738
16.	Volker Passow	1.012
17.	Axel Holland	748
18.	Harald Zils	770
19.	Werner Reifferscheid	763
20.	Jörg Münch	748
21.	Stefan Malewski	830
22.	Dieter Aurass	908
23.	Taylan Doksöz	827
24.	Michael Barth	702
25.	Claudia Neumann	681
26.	Peter Schäfer	625
27.	Karl-Heinz Becker	595
28.	Werner Macher	571

2. CDU		
Bewerberin/Bewerber		Stimmen
1.	Silke Billker	3.152
2.	Joachim Rünz	1.952
3.	Selina Flöck	2.404
4.	Bernd Bruckner	2.073
5.	Wolfgang Mannheim	2.170
6.	Andreas Mattlener	2.184
7.	Ralf Gräf	1.625
8.	Rolf Knopp	1.875
9.	Rudolf Flöck	1.926
10.	Reiner Nolte	1.390
11.	Winfried F. Erbar	2.025
12.	Julia Steinigans	1.572
13.	Max Nikenich	1.889
14.	Bernd Bengel	1.497
15.	Markus Linden	1.387
16.	Ruth Baulig	1.506
17.	Simon Neckenig	1.494
18.	Rüdiger Schmitz	1.215
19.	Jutta Kremer	1.380
20.	Clemens Mannheim	1.398
21.	Martin Bengel	1.320
22.	Angela Risch	1.538
23.	David Neckenig	1.393
24.	Edgar Bengel	1.460
25.	Dr. Manfred Bretz	1.826
26.	Walter Kemp	1.066
27.	Manfred Marschall	1.060
28.	Dr. Helmut Rönz	1.297

11. FWG Mülheim-Kärlich e.V.		
Bewerberin/Bewerber		Stimmen
1.	Gerd Harner	5.733
2.	Martina Böth-Baulig	3.388
3.	Guido Baulig	3.193
4.	Christa Sturm	2.474
5.	Hans-Peter Klein	2.201
6.	Annette Mannheim	2.699
7.	Helmut Rohm	2.464
8.	Winfried Engel	2.530
9.	Ralf Schmorleiz	2.700
10.	Marina Ebeling	2.240
11.	Christoph Krämer	2.450
12.	Alexandra Biedermann	1.941
13.	Peter Rieder	2.380
14.	Silvia Mannheim	2.179
15.	Martin Herzog	1.841
16.	Karl Mannheim	2.526
17.	Werner Erbar	1.922
18.	Thomas Karl Schöffeler	2.275
19.	Norbert Besmens	1.755
20.	Lars Rieder	2.321
21.	Kerstin Schöffeler	2.381
22.	Kim Sparmann	1.981
23.	Jürgen Sass	1.796
24.	Manfred Göbel	1.813
25.	Florian Engel	1.989
26.	Thomas Treis	1.777
27.	Dominik Becker	1.707
28.	Marc Harrichhausen	1.372

IV.

In den Stadtrat Mülheim-Kärlich sind gewählt:

Lfd.Nr.	Bewerberin/Bewerber	Partei/Wählergruppe
1	Achim Bermel	SPD
2	Albert Weiler	SPD
3	Jan Badinsky	SPD
4	Stephan Schuth	SPD
5	Detlef Brücken	SPD
6	Silke Billker	CDU
7	Selina Flöck	CDU
8	Andreas Mattlener	CDU
9	Wolfgang Mannheim	CDU
10	Bernd Bruckner	CDU
11	Winfried F. Erbar	CDU
12	Joachim Rünz	CDU
13	Rudolf Flöck	CDU
14	Max Nikenich	CDU
15	Rolf Knopp	CDU
16	Gerd Harner	FWG
17	Martina Böth-Baulig	FWG
18	Guido Baulig	FWG
19	Ralf Schmorleiz	FWG
20	Annette Mannheim	FWG
21	Winfried Engel	FWG
22	Karl Mannheim	FWG
23	Christa Sturm	FWG
24	Helmut Rohm	FWG
25	Christoph Krämer	FWG
26	Kerstin Schöffelerle	FWG
27	Peter Rieder	FWG
28	Lars Rieder	FWG

Mülheim-Kärlich, den 13.06.2024

gez. Gerd Harner
Wahlleiter für die Wahl zum
Stadtrat Mülheim-Kärlich

Bekanntmachung des Ergebnisses der Wahl der Ortsbürgermeisterin/des Ortsbürgermeisters in der Ortsgemeinde Sankt Sebastian am 9. Juni 2024

Der Wahlausschuss der Ortsgemeinde Sankt Sebastian hat in seiner Sitzung am 11.06.2024 das Ergebnis der Wahl der Ortsbürgermeisterin/des Ortsbürgermeisters der Ortsgemeinde Sankt Sebastian wie folgt festgestellt:

I.

Zur Wahl der Ortsbürgermeisterin/des Ortsbürgermeisters Sankt Sebastian waren 2.019 Personen wahlberechtigt. Davon haben 1.221 Personen gewählt. Dies entspricht einer Wahlbeteiligung von 60,5 %. Die Stimmabgabe von 1.207 Wählern war gültig, von 14 Wählern ungültig.

II.

Von den insgesamt 1.207 gültig abgegebenen Stimmen entfielen auf:

Wahlvorschlag 1 Bewerberin: Müller, Britta Christlich Demokratische Union Deutschlands	226 Stimmen	18,72 %
Wahlvorschlag 2 Bewerber: Dunkel, René Sozialdemokratische Partei Deutschlands	180 Stimmen	14,91 %
Wahlvorschlag 3 Bewerber: Schäfer, Joachim Rolf Einzelbewerber	259 Stimmen	21,46 %
Wahlvorschlag 4 Bewerber: Seidl, Marco Peter Einzelbewerber	542 Stimmen	44,90 %

Da keine Bewerberin und kein Bewerber mehr als die Hälfte der abgegebenen gültigen Stimmen erhielten, kommen folgende zwei Personen mit den meisten Stimmen in die Stichwahl am 23.06.2024:

- **Schäfer, Joachim Rolf**
- **Seidl, Marco Peter**

Sankt Sebastian, den 13.06.2024

gez. Hans-Josef Reif
Wahlleiter für die Wahl der/des
Ortsbürgermeisterin/Ortsbürgermeisters
der Ortsgemeinde Sankt Sebastian

**Bekanntmachung des Ergebnisses
der Wahl zum Ortsgemeinderat der Ortsgemeinde Sankt Sebastian am
9. Juni 2024**

Der Wahlausschuss der Ortsgemeinde Sankt Sebastian hat in seiner Sitzung am 11.06.2024 das Ergebnis der Wahl zum Ortsgemeinderat Sankt Sebastian wie folgt festgestellt:

I.

Zur Ortsgemeinderatswahl waren 2.019 Personen wahlberechtigt, davon haben 1.223 Personen gewählt. Die Wahlbeteiligung betrug 60,6 %.

Von den insgesamt abgegebenen Stimmzetteln waren 1.198 gültig und 25 ungültig.

II.

Es entfielen auf

Partei/Wählergruppe	Stimmen	Stimmenanteil	Sitze
Christlich Demokratische Union Deutschlands	7.743	33,9 %	7
Sozialdemokratische Partei Deutschlands	4.677	20,5 %	4
Wir für St. Sebastian e.V.	6.259	27,4 %	5
Freie Wählergruppe St. Sebastian e.V.	4.170	18,3 %	4
Wahlgebiet insgesamt	22.849		20

III.

Auf die Bewerberinnen/Bewerber der Wahlvorschläge der nachstehend aufgeführten Parteien und Wählergruppen entfielen folgende Stimmzahlen:

1. SPD		
Bewerberin/Bewerber		Stimmen
1.	René Dunkel	647
2.	Sabrina Elisabeth Zenzen	525
3.	Rolf Höfer	552
4.	Carmen Hunz-Gandert	446
5.	Thomas Stähler	413
6.	Patricia Hübscher	441
7.	Ingo Huhn	415
8.	Miro Höfer	461
9.	Ralph Ibold	189
10.	Stefan Nolte	234
11.	Raimund Odenbreit	190
12.	Florian Quast	164

2. CDU		
Bewerberin/Bewerber		Stimmen
1.	Britta Müller	738
2.	Sascha Konschak	542
3.	Patricia Reif	422
4.	Ralf Marschall	474
5.	Marco Jost	452
6.	Michelle Kräber	502
7.	Thomas Baur	284
8.	Sina Ludwig	379
9.	Albrecht Fischer	444
10.	Christoph Leimig	363
11.	Andreas Krauth	260
12.	Christine Konschak	338
13.	Leon Maluschek	365
14.	Rainer Lamberti	352
15.	Turan Pek	288
16.	Marion Lay	358
17.	Erik Badstübner	329
18.	Josef Thielen	365
19.	Dirk Schaal	270
20.	Selda Pek	218

11. WFS		
Bewerberin/Bewerber		Stimmen
1.	Henning Oster	997
2.	Birgit Furch	731
3.	Jutta Kerschbaum	661
4.	Albert Augustin	584
5.	Carola Seinsch	675
6.	Andreas Müller	785
7.	Anne Dorothea Jungen	436
8.	Anton Rünz	487
9.	Reinhold Milde	461
10.	Karin Rünz	222
11.	Brigitte Lenz	220

12. FWG		
Bewerberin/Bewerber		Stimmen
1.	Nina Doetsch	798
2.	Gangolf Oster	605
3.	Carina Kröber	424
4.	Karl-Heinz Lüdtkke	500
5.	Eva Doetsch	452
6.	Manfred Thielen	367
7.	Ira Leinenbach-Thielen	355
8.	Tanja Abdullatifoğlu	329
9.	Hans Thielen	340

IV.

In den Ortsgemeinderat Sankt Sebastian sind gewählt:

Lfd.Nr.	Bewerberin/Bewerber	Partei/Wählergruppe
1	René Dunkel	SPD
2	Rolf Höfer	SPD
3	Sabrina Elisabeth Zenzen	SPD
4	Miro Höfer	SPD
5	Britta Müller	CDU
6	Sascha Konschak	CDU
7	Michelle Kräber	CDU
8	Ralf Marschall	CDU
9	Marco Jost	CDU
10	Albrecht Fischer	CDU
11	Patricia Reif	CDU
12	Henning Oster	WFS
13	Andreas Müller	WFS
14	Birgit Furch	WFS
15	Carola Seinsch	WFS
16	Jutta Kerschbaum	WFS
17	Nina Doetsch	FWG
18	Gangolf Oster	FWG
19	Karl-Heinz Lüdtke	FWG
20	Eva Doetsch	FWG

Sankt Sebastian, den 13.06.2024

gez. Marco Seidl
Wahlleiter für die Wahl zum
Ortsgemeinderat Sankt Sebastian

Bekanntmachung des Ergebnisses der Wahl des Ortsbürgermeisters in der Ortsgemeinde Urmitz am 9. Juni 2024

Der Wahlausschuss der Ortsgemeinde Urmitz hat in seiner Sitzung am 11.06.2024 das Ergebnis der Wahl des Ortsbürgermeisters der Ortsgemeinde Urmitz wie folgt festgestellt:

I.

Zur Wahl des Ortsbürgermeisters der Ortsgemeinde Urmitz waren 2.780 Personen wahlberechtigt. Davon haben 1.879 Personen gewählt. Dies entspricht einer Wahlbeteiligung von 67,6 %. Die Stimmabgabe von 1.850 Wählern war gültig, von 29 Wählern ungültig.

II.

Von den insgesamt 1.850 gültig abgegebenen Stimmen entfielen auf den Bewerber **Norbert Bahl (SPD)**

- „Ja“- Stimmen = 1508 = 79,20%
- „Nein“- Stimmen = 203 = 20,80%

Auf Grund dieses Wahlergebnisses hat der Bewerber

Bahl, Norbert

mehr als die Hälfte der gültig abgegebenen Stimmen erhalten. Er ist somit zum Ortsbürgermeister der Ortsgemeinde Urmitz gewählt.

Urmitz, den 13.06.2024

gez. Marion Höfer
Wahlleiterin für die Wahl des
Ortsbürgermeisters der Ortsgemeinde Urmitz

**Bekanntmachung des Ergebnisses
der Wahl zum Ortsgemeinderat Urmitz
am 9. Juni 2024**

Der Wahlausschuss der Ortsgemeinde Urmitz hat in seiner Sitzung am 11.06.2024 das Ergebnis der Wahl zum Ortsgemeinderat der Ortsgemeinde Urmitz wie folgt festgestellt:

I.

Zur Ortsgemeinderatswahl waren 2.784 Personen wahlberechtigt, davon haben 1.881 Personen gewählt. Die Wahlbeteiligung betrug 67,6 %.

Von den insgesamt abgegebenen Stimmzetteln waren 1.815 gültig und 66 ungültig.

II.

Es entfielen auf

Partei/Wählergruppe	Stimmen	Stimmenanteil	Sitze
Sozialdemokratische Partei Deutschlands	21.528	62,6 %	13
Christlich Demokratische Union Deutschlands	12.873	37,4 %	7
Wahlgebiet insgesamt	34.401		20

III.

Auf die Bewerberinnen/Bewerber der Wahlvorschläge der nachstehend aufgeführten Parteien und Wählergruppen entfielen folgende Stimmzahlen:

1. SPD		15. Johannes Weinand	881
Bewerberin/Bewerber	Stimmen	16. Leon Mettler	967
1. Norbert Bahl	2.104	17. Thomas Seibel	849
2. Marion Höfer	1.780	18. Florian Hommer	722
3. Johannes Weiler	1.133	19. Deniz Ocar	774
4. Oliver Koch	1.877	20. Dominik Höfer	572
5. Katharina Steinbach	1.088		
6. Reinhold Pohl	841		
7. Claudia Volk	1.068		
8. Johannes Grandmontagne	1.543		
9. Ozan Turmuş	777		
10. Michael Dott	878		
11. Johannes Dott	908		
12. Manfred Schmid	876		
13. Alexander Hoffend	1.104		
14. Peter Frey	786		

2. CDU		
Bewerberin/Bewerber		Stimmen
1.	Michael Reif	1.112
2.	Karin Schomisch	970
3.	Dirk Schoor	857
4.	Benjamin Fuß	590
5.	Ingo Ehlich	687
6.	Melanie Kloft	558
7.	Albert Busenbender	580
8.	Fatma Mencütek-Bayraktar	630
9.	Timo Stromberg	656
10.	Thomas Hoffend	619
11.	Daniela Volk	822
12.	Joachim Hommer	809
13.	Peter Wagner	648
14.	Abuzer Colak	522
15.	Thomas Blaumeiser	447
16.	Ralf Schäfer	556
17.	Christian Feix	431
18.	Peter Mitsching	389
19.	Frank Hoffend	403
20.	Marco Fink	587

IV.

In den Ortsgemeinderat Urmitz sind gewählt:

Lfd.Nr.	Bewerberin/Bewerber	Partei/Wählergruppe
1	Norbert Bahl	SPD
2	Oliver Koch	SPD
3	Marion Höfer	SPD
4	Johannes Grandmontagne	SPD
5	Johannes Weiler	SPD
6	Alexander Hoffend	SPD
7	Katharina Steinbach	SPD
8	Claudia Volk	SPD
9	Leon Mettler	SPD
10	Johannes Dott	SPD
11	Johannes Weinand	SPD
12	Michael Dott	SPD
13	Manfred Schmid	SPD
14	Michael Reif	CDU
15	Karin Schomisch	CDU
16	Dirk Schoor	CDU
17	Daniela Volk	CDU
18	Joachim Hommer	CDU
19	Ingo Ehrlich	CDU
20	Timo Stromberg	CDU

Urmitz, den 13.06.2024

gez. Norbert Bahl
Wahlleiter für die Wahl zum
Ortsgemeinderat Urmitz

Bekanntmachung des Ergebnisses der Wahl des Stadtbürgermeisters in der Stadt Weißenthurm am 9. Juni 2024

Der Wahlausschuss der Stadt Weißenthurm hat in seiner Sitzung am 11.06.2024 das Ergebnis der Wahl des Stadtbürgermeisters wie folgt festgestellt:

I.

Zur Wahl des Stadtbürgermeisters der Stadt Weißenthurm waren 6.124 Personen wahlberechtigt. Davon haben 2.808 Personen gewählt. Dies entspricht einer Wahlbeteiligung von 45,9 %. Die Stimmabgabe von 2.667 Wählern war gültig, von 141 Wählern ungültig.

II.

Von den insgesamt 2.667 gültig abgegebenen Stimmen entfielen auf:

Wahlvorschlag 1 Bewerber: Schumacher, Werner Christlich Demokratische Union Deutschlands	950 Stimmen	35,62 %
Wahlvorschlag 2 Bewerber: Juchem, Johannes Freie Wählergruppe Weißenthurm e.V.	1717 Stimmen	64,38 %

Auf Grund dieses Wahlergebnisses hat der Bewerber

Juchem, Johannes

mehr als die Hälfte der gültig abgegebenen Stimmen erhalten. Er ist somit zum Stadtbürgermeister der Stadt Weißenthurm gewählt.

Weißenthurm, den 13.06.2024

gez. Gerd Heim
Wahlleiter für die Wahl des
Stadtbürgermeisters der Stadt Weißenthurm

**Bekanntmachung des Ergebnisses
der Wahl zum Stadtrat der Stadt Weißenthurm
am 9. Juni 2024**

Der Wahlausschuss der Stadt Weißenthurm hat in seiner Sitzung am 11.06.2024 das Ergebnis der Wahl zum Stadtrat der Stadt Weißenthurm wie folgt festgestellt:

I.

Zur Stadtratswahl waren 6.109 Personen wahlberechtigt, davon haben 2.776 Personen gewählt. Die Wahlbeteiligung betrug 45,4 %.

Von den insgesamt abgegebenen Stimmzetteln waren 2.689 gültig und 87 ungültig.

II.

Es entfielen auf

Partei/Wählergruppe	Stimmen	Stimmenanteil	Sitze
Sozialdemokratische Partei Deutschlands	9.919	16,4 %	4
Christlich Demokratische Union Deutschlands	23.339	38,5 %	9
Freie Wählergruppe Weißenthurm e.V.	27.392	45,2 %	11
Wahlgebiet insgesamt	60.650		24

III.

Auf die Bewerberinnen/Bewerber der Wahlvorschläge der nachstehend aufgeführten Parteien und Wählergruppen entfielen folgende Stimmzahlen:

1. SPD		
Bewerberin/Bewerber	Stimmen	
1. Alwina Bullinger	1.193	
2. Karin Rössler	1.245	
3. Thomas Schneider	1.137	
4. Nadja Schemela	429	
5. Karl-Heinz Schmalenbach	538	
6. Manfred Henneberger	518	
7. Anton Radošević	405	
8. Marcus Schmalenbach	420	
9. Konstantin Kneisler	388	
10. Manuela Oster	427	
11. Olga Kneisler	409	
12. Leonhard Bullinger	383	

13. Luisa Oster	408
14. Christel Zeyen	469
15. Franziska Hummrich	426
16. Hermann Gröhbühl	318
17. Manfred Gerhards	467
18. Heike Poller	339

2. CDU		
Bewerberin/Bewerber		Stimmen
1.	Werner Schumacher	1.375
2.	Yves Thorsten Przybylla-von Seelen	1.120
3.	Isabell Maillard	954
4.	Cedrik Klein	1.197
5.	Martin Meyen	1.173
6.	Lisa Meyen	944
7.	Thomas Armbrustmacher	1.123
8.	Eva Höfer	930
9.	Wolfgang Hanisch	1.205
10.	Bernd Fuß	1.027
11.	Marc Fuchs	1.108
12.	Julia Kirchmann	879
13.	Mahmut Colak	972
14.	Ludwig Klein	907
15.	Norbert Jentzig	932
16.	Vanessa Hanisch	899
17.	Hasan Doğan	821
18.	Finn Ackermann	955
19.	Kevin Franz	860
20.	Oliver Maurer	789
21.	Eric Brüning	861
22.	Dagmar Blechinger	878
23.	Christoph Leinz	638
24.	Markus Joachim Kaluza	792

11. FWG		
Bewerberin/Bewerber		Stimmen
1.	Johannes Juchem	2.237
2.	Dr. Christoph Thilmann	1.712
3.	Dr. Margarete Thilmann	1.472
4.	Sirko Bednarski	1.136
5.	Anja Thilmann	1.287
6.	Martin Bachmann	1.277
7.	Jürgen Thilmann	1.237
8.	Thomas Gerlach	1.072
9.	Karl Otto Vogt	1.167
10.	Hans-Günter Pütz	1.072
11.	Maria Vogt-Stadtfeld	1.090
12.	Rainer Weber	1.004
13.	Christina Juchem	1.133
14.	Thomas Brach	967
15.	Gudrun Bachmann	1.057
16.	Werner Alt	1.056
17.	Jörg Ruckes	927
18.	Karl-Heinz Krambeer	957
19.	Ulrich Epplein	978
20.	Milagros Lopez-Wetzels	912
21.	Andrea Pütz	916
22.	Volker Sohny	953
23.	Hartmut Schneider	905
24.	Kristina Meyer	868

IV.

In den Stadtrat Weißenthurm sind gewählt:

Lfd.Nr.	Bewerberin/Bewerber	Partei/Wählergruppe
1	Karin Rössler	SPD
2	Alwina Bullinger	SPD
3	Thomas Schneider	SPD
4	Karl-Heinz Schmalenbach	SPD
5	Werner Schumacher	CDU
6	Wolfgang Hanisch	CDU
7	Cedrik Klein	CDU
8	Martin Meyen	CDU
9	Thomas Armbrustmacher	CDU
10	Yves Thorsten Przybylla-von Seelen	CDU
11	Marc Fuchs	CDU
12	Bernd Fuß	CDU
13	Mahmut Colak	CDU
14	Johannes Juchem	FWG
15	Dr. Christoph Thilmann	FWG
16	Dr. Margarete Thilmann	FWG
17	Anja Thilmann	FWG
18	Martin Bachmann	FWG
19	Jürgen Thilmann	FWG
20	Karl Otto Vogt	FWG
21	Sirko Bednarski	FWG
22	Christina Juchem	FWG
23	Maria Vogt-Stadtfeld	FWG
24	Thomas Gerlach	FWG

Weißenthurm, den 13.06.2024

gez. Gerd Heim
Wahlleiter für die Wahl zum
Stadtrat Weißenthurm